

DIN 2275

ICS 17.040.30

Einsprüche bis 2013-08-15
Vorgesehen als Ersatz für
DIN 2275:1977-09

Entwurf**Fühlerlehren**

Feeler gauges

Jauges d'épaisseur

Anwendungswarnvermerk

Dieser Norm-Entwurf mit Erscheinungsdatum 2013-04-15 wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses Entwurfes besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise online im Norm-Entwurfs-Portal des DIN unter www.entwuerfe.din.de bzw. für Norm-Entwürfe der DKE auch im Norm-Entwurfs-Portal der DKE unter www.entwuerfe.normenbibliothek.de, sofern dort wiedergegeben;
- oder als Datei per E-Mail an natg@din.de möglichst in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter www.din.de/stellungnahme oder für Stellungnahmen zu Norm-Entwürfen der DKE unter www.dke.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder in Papierform an den Normenausschuss Technische Grundlagen (NATG) im DIN, 10772 Berlin (Hausanschrift: Burggrafenstr. 6, 10787 Berlin).

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevanten Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Gesamtumfang 10 Seiten

Normenausschuss Technische Grundlagen (NATG) im DIN

Inhalt

Seite

Vorwort	3
1 Anwendungsbereich	4
2 Fühlerlehren	4
2.1 Maße, Bezeichnung	4
2.1.1 Maße	4
2.1.2 Bezeichnung	4
2.2 Anforderungen	4
2.2.1 Allgemeines	4
2.2.2 Grenzabmaße	4
2.2.3 Werkstoff	7
2.2.4 Härte	7
2.2.5 Kennzeichnung	7
3 Fühlerlehrensätze	7
3.1 Allgemeines	7
3.2 Bezeichnung	8
3.3 Kennzeichnung	9
Literaturhinweise	10

Vorwort

Diese Norm wurde vom Unterausschuss NA 152-03-02-07 UA „Eindimensionale Längenprüftechnik“ erarbeitet.

Gegenüber der Vorgängernorm wurde eine zusätzliche Toleranzklasse (TK2) aufgenommen, deren Werte auf die durch die deutsche Stahlindustrie lieferbaren Abmaße des Ausgangsmaterials abgestimmt sind. Dadurch wird es für die Hersteller möglich, einen weitaus größeren Teil ihrer Fühlerlehren nach Norm zu fertigen (entweder Toleranzklasse 1 oder Toleranzklasse 2).

Fühlerlehrenbänder sind nicht Gegenstand dieser Norm. Da Fühlerlehrenbänder in unterschiedlichen Breiten und Längen (teilweise gerollt) hergestellt werden, wird eine Normung als nicht zweckmäßig erachtet. Nach Vereinbarung dürfen für die Grenzabmaße der Fühlerlehrenbänder die Werte nach Tabelle 1 oder auch nach DIN EN 10140 angewendet werden.

Änderungen

Gegenüber DIN 2275:1977-09 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) die Werte für die Grenzabmaße der Toleranzklasse 1 (TK1) wurden bei einzelnen Nenndicken so verändert, dass sie besser den gerundeten theoretischen Werten entsprechen;
- b) die Toleranzklasse 2 (TK2) wurde neu aufgenommen;
- c) die Grenzabmaße wurden für Bereiche der Nenndicke festgelegt;
- d) die Bezeichnung eines Fühlerlehrensatzes einer Sonderzusammenstellung wurde neu aufgenommen;
- e) die Norm wurde redaktionell überarbeitet.